

Dtsch. Aero Club e.V.

11. MAI 2016

Bo
Eingegangen

Deutscher Olympischer Sportbund · Otto-Fleck-Schneise 12 · 60528 Frankfurt a. M.

An die
Geschäftsstellen der
DOSB-Mitgliedsorganisationen

T +49 69 6700-290
F +49 69 67001-290
rittgasser@dosc.de

9. Mai 2016
nri /

Vereinswettbewerb "Starke Netze gegen Gewalt!" - jetzt bewerben!

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits zum dritten Mal schreibt der DOSB gemeinsam mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend den Vereinswettbewerb „Starke Netze gegen Gewalt!“ aus. Für die Vereine gibt es bis zu 5000 € zu gewinnen. Wir freuen uns, wenn Sie die Verbreitung des Wettbewerbes unterstützen, indem Sie angehängte Informationen an die Ihre Untergliederungen und Vereine weiterleiten. Sie können gern die beiliegende Vorlage für einen Aushang oder ein Schreiben nutzen. Weitere Flyer erhalten Sie gerne auf Wunsch bei Frau Klein (klein@dosc.de).

Alle Materialien zur Aktion „Starke Netze gegen Gewalt: Keine Gewalt gegen Mädchen und Frauen!“, z.B. die Vorlage für Pressetexte und Flyer, finden Sie auch digital unter www.aktiongegengewalt.dosc.de.

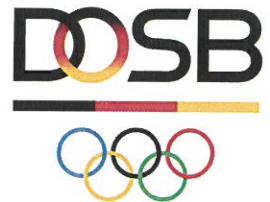
Wir freuen uns auch in diesem Jahr auf vorbildhafte Projekte und spannende Bewerbungen!

Mit freundlichen Grüßen



i. A.
Natalie Rittgasser
Referentin
Chancengleichheit und Diversity

Anlagen



DOSB-Vereinswettbewerb „Starke Netze gegen Gewalt 2016“:

Jetzt bewerben und bis zu 5.000€ für Ihre Vereinsarbeit gewinnen!

Machen Sie bei der DOSB-Aktion „Starke Netze gegen Gewalt!“ mit und bewerben Sie sich bis zum 30. September 2016 mit Ihren Kooperationspartner/innen. Denn gemeinsam sind wir stark!

Zum dritten Mal hat der DOSB mit Unterstützung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend den Vereinswettbewerb „Starke Netze gegen Gewalt“ ausgeschrieben. Der DOSB zeichnet damit starke Netzwerke im Kampf gegen Gewalt an Frauen auf lokaler und regionaler Ebene aus. Hierunter fallen z.B. Kooperationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit (z.B. gemeinsam erstelltes Informationsmaterial, gemeinsame Pressearbeit etc.), langfristige Kooperationen, die sich für die Sensibilisierung und Enttabuisierung des Themas einsetzen (z.B. Mitarbeit an „Runden Tischen gegen Gewalt“) oder Aktionen, die auf Präventions- und Beratungsangebote vor Ort hinweisen (z.B. ein gemeinsamer Aktionstag).

Sportvereine können sich bis zum 30. September 2016 mit ihrer Kooperation bewerben!

Die Preisverleihung findet gemeinsam mit der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend Frau Manuela Schwesig am 29. November 2016 in Berlin statt. Der 1. Preis erhält 5.000€, der 2. Preis 3.000€ und der 3. Preis 2.000€.

Informationen über die ausgezeichneten Projekte des letzten Jahres finden Sie auf www.aktiongegengewalt.dosb.de. Alle Informationen zum Vereinswettbewerb sowie das Bewerbungsformular finden Sie im beiliegenden Flyer und auf der Homepage.

Wir rufen alle Vereine zum Mitmachen und Bewerben auf!

Der Wettbewerb ist Teil der Aktion

**„Starke Netze gegen Gewalt:
Keine Gewalt gegen Mädchen und Frauen!“**
des Deutschen Olympischen Sportbundes.

Weitere Informationen sowie das Bewerbungsformular finden Sie unter:

www.aktiongegenengewalt.dosb.de

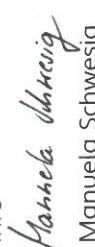
Einsendeschluss ist der 30. September 2016.

das Ausmaß der Gewalt gegen Mädchen und Frauen in Deutschland und in Europa ist sehr hoch. In den 28 EU-Mitgliedstaaten hat jede dritte Frau seit ihrem 15. Lebensjahr körperliche und/oder sexuelle Gewalt erlitten. Hilfe, Beratung und Begleitung tun Not, und sie müssen schnell zur Verfügung stehen. Das bundesweite Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen unterstützt Betroffene unter 08000 116 016 rund um die Uhr, an jedem Tag des Jahres, bei allen Formen von Gewalt, mehrsprachig, barrierefrei und mit kompetenten Beraterinnen. Das Engagement gegen Gewalt braucht darüber hinaus eine starke Zivilgesellschaft.

Ich freue mich, dass der Deutsche Olympische Sportbund und seine Aktionspartnerinnen und -partner auch in diesem Jahr dazu beitragen, für das Thema zu sensibilisieren, Frauen zu stärken, Hilfseinrichtungen und das Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen bekannter zu machen. Mit dem Wettbewerb konnten bereits zweimal herausragende Aktivitäten von Sportvereinen mit lokalen Partnern und Partnern ausgezeichnet werden. Gewalt keine Chance haben. Mehr noch: Der Sport kann eine Menge Kraft und Engagement gegen Gewalt in der ganzen Gesellschaft mobilisieren. Mein Aufruf lautet deshalb: Machen Sie weiter! Viel Erfolg in der nächsten Runde! Denn Gewalt gegen Frauen und Mädchen geht uns alle an.

Gefördert vom:



Ihre

Manuela Schwesig



© Bundesregierung/Denzel

Manuela Schwesig
Bundesministerin für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportlerinnen und Sportler,

das Ausmaß der Gewalt gegen Mädchen und Frauen in Deutschland und in Europa ist sehr hoch.

In den 28 EU-Mitgliedstaaten hat jede dritte Frau seit ihrem 15. Lebensjahr körperliche und/oder sexuelle Gewalt erlitten. Hilfe, Beratung und Begleitung tun Not, und sie müssen schnell zur Verfügung stehen. Das bundesweite Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen unterstützt Betroffene unter 08000 116 016 rund um die Uhr, an jedem Tag des Jahres, bei allen Formen von Gewalt, mehrsprachig, barrierefrei und mit kompetenten Beraterinnen. Das Engagement gegen Gewalt braucht darüber hinaus eine starke Zivilgesellschaft.

HILFETELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
+ 08000 116 016

www.hilfetelefon.de

STARKE NETZE GEGEN GEWALT

Keine Gewalt gegen Mädchen und Frauen!

Eine Aktion des DOSB mit den
Kampfsportverbänden und
Aktionspartner/innen

**Vereinswettbewerb
2016**

Vertraulich, kostenfrei, mehrsprachig, rund um die Uhr – die Beraterinnen helfen bei allen Fragen zu Gewalt gegen Frauen – per Telefon, E-Mail oder im Chat. Das Hilfetelefon wurde vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben eingerichtet.

Grafik: INKA Medioline · www.inka-mediline.com
Produktion: Druckerei Luise Pollinger · www.druckereipollinger.de
3. veränderte Auflage: 1.000 Stück · April 2016

WAS SOLL AUSGEZEICHNET WERDEN?

Dr. Petra Tschoppe
DOSB-Vizepräsidentin
Frauen und Gleichstellung

TEILNAHME AM WETTBEWERB – SO FUNKTIONIERT'S

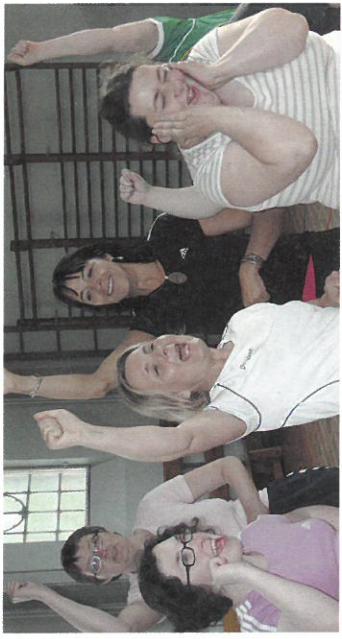
© DOSB/Torsten Silz

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportlerinnen und Sportler,

bereits zum dritten Mal möchten wir im Rahmen des
**DOSB-Vereinswettbewerbes „Starke Netze gegen
Gewalt“** den großartigen Einsatz von Sportvereinen
ehren. Wir würdigen Aktivitäten, mit denen Mädchen
und Frauen mehr Selbstvertrauen gewinnen und
stark gemacht werden gegen Gewalt. Sportvereine
setzen sich damit für eine Kultur im Sport ein, die
von Respekt, Wertschätzung und einem aufmerk-
samen Miteinander geprägt ist. Sie leisten so einen
wertvollen Beitrag zu einem bedeutenden gesell-
schaftspolitischen Thema. Übergriffe gegen Mädchen
und Frauen, Gewalt gegen Schwächere oder Min-
derheiten darf es zu keiner Zeit und an keinem Ort
geben. Viele Sportvereine stellen sich dieser Verant-
wortung und deren Engagement verdient öffentliche
Anerkennung. Daher freue ich mich sehr, dass die
Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und
Jugend unseren Wettbewerb erneut unterstützt. Wir
rufen alle Sportvereine auf, sich an der Aktion zu
beteiligen: Knüpfen Sie starke Netze, machen Sie Ihre
Unterstützungssangebote bekannt und beteiligen Sie
sich an unserem Vereinswettbewerb!



Der Deutsche Olympische Sportbund möchte vorbild-
hafte Kooperationen zwischen Sportvereinen und
lokalen Aktionspartner/-innen sichtbar machen. Aus-
gezeichnet werden daher Sportvereine, die sich im
Rahmen der DOSB-Aktion mit Aktionspartner/-innen
vernetzen und gemeinsam über die Ursachen von
Gewalt an Frauen informieren, auf notwendige Hilfe-
und Präventionsmaßnahmen aufmerksam machen
und ein starkes Bündnis gegen Gewalt knüpfen.



Teilnehmerinnen des TSV Hattstedt (Sieger im Vereinswettbewerb 2015)

Hierbei kann es sich um folgende Aktivitäten handeln:

- **Vorbeugen und aufklären:** Kooperationen im Rah-
men der Öffentlichkeitsarbeit (z.B. gemeinsam er-
stelltes Informationsmaterial, gemeinsame Presse-
arbeit etc.)
- **Vernetzen:** Kooperationen, die sich für die Sensibili-
sierung und Enttabuisierung des Themas einsetzen
(z.B. Mitarbeit an „Runden Tischen gegen Gewalt“)
- **Hinsehen und handeln:** Aktivitäten, die auf Präven-
tions- und Beratungsangebote vor Ort hinweisen
(z.B. ein gemeinsamer Aktionstag)

Gelungene Beispiele des Vereinswettbewerbes 2014 und
2015 finden sich auf www.aktiongegengewalt.dosb.de.

Wer kann sich bewerben?
Sportvereine, die einer Mitgliedsorganisation des
DOSB angeschlossen sind, können sich gemeinsam
mit ihren Kooperationspartner/-innen bewerben.

Voraussetzungen für eine Bewerbung

- Die Aktivität muss im Rahmen der DOSB-Aktion „Starke Netze gegen Gewalt: Keine Gewalt gegen Mädchen und Frauen!“ stattfinden.
- Sportvereine müssen die Aktivität mit mindestens einem/r weiteren Partner/in durchführen. Dies können z.B. Opferschutzorganisationen, Frauenhäuser, Gleichstellungsstellen oder Beratungsstellen sein.
- Die Aktivitäten müssen auf lokaler Ebene (Kom-
mune/Landkreis) stattfinden.
- Die Aktivitäten müssen im Zeitraum 1. Januar bis
30. September 2016 stattfinden.

MITMACHEN LOHNT SICH!

Die drei besten Aktionen werden mit Preisen aus-
gezeichnet:

1. Platz: 5.000 €
2. Platz: 3.000 €
3. Platz: 2.000 €

Das Preisgeld muss zweckgebunden im Rahmen der
Aktivitäten gegen Gewalt an Mädchen und Frauen
eingesetzt werden. Die Preisträger/-innen werden
von einer unabhängigen Jury unter dem Vorsitz der
Vizepräsidentin des DOSB, Dr. Petra Tschoppe, aus-
gewählt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Ihre

Dr. Petra Tschoppe

Ein starkes, bundesweites Netzwerk:
Deutscher Aikido-Bund · Deutscher Judo-Bund · Deutscher Karate Verband · Deutsche Taekwondo Union ·
Bundesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Frauenbüros und
Gleichstellungsstellen · Bundesverband Frauenberatungsstellen
und Frauennotruf · Bundesvereinigung Lebenshilfe e. V. · Deutscher
Behindertensportverband · Frauenhauskoordinierung e. V. ·
UN Women Nationales Komitee Deutschland e. V. · WEISER RING e. V.